

# Branchentreff in Italien

Vom 5. bis 7. Mai 2025 trifft sich wieder die internationale Heimtierbranche in Bologna. Die 21. Ausgabe der Zoomark ist auf dem besten Weg, die Ergebnisse von 2023 zu übertreffen.

Auf einer Pressekonferenz während der letzten Interzoo in Nürnberg wurde Vertretern internationaler Fachmedien die Zoomark des nächsten Jahres vorgestellt. „Mit ihrer Kombination aus Kultur und Business war die Zoomark schon immer ein unverzichtbares Ereignis für den Heimtiermarkt“, betonte Pascale Sonvico, Leiterin des Messebüros der Zoomark, in ihrer Eröffnungsrede.

Für das kommende Jahr setzt sich die Zoomark noch ehrgei-

zige Ziele. Dabei war 2023 bereits ein Rekordjahr mit über 68.000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche, 1.060 Ausstellern aus 57 Ländern und 28.000 Besuchern, von denen 62 Prozent aus dem Ausland kamen.

„Wir werden wieder eine exklusive Plattform für alle Heimtiermarken rund um den Globus bieten, neue Geschäftsmöglichkeiten schaffen, Markttrends anbieten und Themen wie Nachhaltigkeit und maßgeschneiderte Produkte, die bei der Gen Z so

beliebt sind, hervorheben“, so Sonvico weiter.

## Neue Themen in Bologna

Neu geschaffen wurde für die nächste Zoomark der Bereich Next 5.0, der sich der Zukunft des Heimtiermarktes widmet. Hier können sich Start-ups und etablierte Unternehmen gleichermaßen präsentieren und moderne Lösungen in Bereichen wie Gesundheit und Sicherheit von Heimtieren anbieten.

Das ebenfalls brandneue Projekt Factory stellt die Unternehmen der Produktionskette in den Mittelpunkt. Dazu gehören Anbieter von Rohstoffen und Halbfertigprodukten, Ausrüstungen, Verpackungen und Dienstleistungen für Industrie und Handel.

Darüber hinaus wird die Zoomark 2025 mit der Einführung des Ateliers, einem Premiumbereich für Einkäufer, Marken und Unternehmen, auch die Spitzenleistungen in der Welt der Heimtiermode würdigen.

„Die Zoomark bildet eine Brücke zwischen Europa und dem Rest der Heimtierwelt“, fasst Luisa Bersanetti, Ausstellungsleiterin der Zoomark, abschließend zusammen. ■

Für das nächste Jahr werden rund 30.000 Besucher auf der Zoomark erwartet.



Foto: Döhne Verlag, Götz Foto